

Petition: Vonovia aufkaufen - Für mehr städtisches Wohneigentum

2006 verkaufte die Stadt Dresden fast alle ihre Wohnungen, um für kurze Zeit schuldenfrei zu sein. Jetzt **besitzt die Stadt nur ca 1 % des gesamten Wohnungsbestands**. Damit fehlt ihr aber jegliche Gestaltungsmöglichkeit. Günstige Wohnungen werden immer knapper. Nicht allen Anspruchsberechtigten kann auch eine begünstigte Wohnung gestellt werden. Die zuletzt gestiegene Inflation hat Menschen mit niedrigem Einkommen weiter unter Druck gesetzt und beispielsweise die Zahl der Wohngeldberechtigten in Dresden fast verdoppelt. Gleichzeitig wird beim größten privaten Vermieter Dresdens, dem Immobilienkonzern Vonovia, das Geld knapp. Der Aufkauf der Konkurrenz und hohe Gewinnausschüttungen hat die Schulden des Konzerns steigen lassen. Darum **will Vonovia** unter Anderem in Dresden **6.000 Wohnungen verkaufen**. Der **OB verhandelt** derzeit mit dem Unternehmen **um maximal 3.000 Wohnungen** zurückzukaufen. Das ist ein guter Anfang, aber nicht genug.

Daher lauten **unsere Forderungen**:

- 1. Alle 6000 Vonovia-Wohnungen zurück kaufen:** der Stadtrat beauftragt OB & Verwaltung mit dem Aufkauf aller von der Vonovia zum Verkauf stehenden Wohnungen durch die WID (Wohnen in Dresden).
- 2. Kein Weiterverkauf:** der Stadtrat beauftragt Verwaltung & WID eine rechtlich bindende Selbstverpflichtung zu erarbeiten, die den Weiterverkauf von Wohnungen der WID ausschliesst bzw. nach einer möglichen Wiedereinführung der Wohngemeinnützigkeit durch den Bund, den Weiterverkauf nur an gemeinnützige Träger erlaubt.



Name	Vorname	Strasse, Hausnummer	Postleitzahl	E-mail (optional für Infos)	Unterschrift

Rücksendeadresse: Aktionsbündnis „Mietenwahnsinn stoppen“ Dresden, c/o Betriebsküche Friedrichstadt e.V., Berliner Str. 63a, 01067 Dresden

Rücksendung

Aktionsbündnis „Mietenwahnsinn stoppen“
c/o Betriebsküche Friedrichstadt e.V.
Berliner Str. 63a
01067 Dresden

Bitte sendet die Unterschriftenliste ausgefüllt **bis spätestens 17.09.23** an die obige Adresse. Wir garantieren Euch, dass wir die E-mail Adressen vor der Weitergabe der Unterschriftenlisten an den Stadtrat / Oberbürgermeister schwärzen. Wir verwenden die E-mail Adressen ausschließlich um Euch über künftige Entwicklungen bezüglich der Petition zu informieren.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Euer Aktionsbündnis „Mietenwahnsinn stoppen“ Dresden